

# Dachs - Extrablatt



## Die Energiequelle für Strom & Wärme

Obwohl Familie Sturm erst seit 1999 Besitzer des Hotels "Zum Röddenberg" in Osterode ist, scheinen beide - das Hotel und die Inhaberfamilie - sehr gut zusammen zu passen. "Im Gastgewerbe muss man schon ein bisschen verrückt sein", erzählt Edith Sturm aus der Familiengeschichte. "Am Anfang unserer Gastwirt-Karriere haben wir als Angestellte gearbeitet, später ein Objekt gepachtet und uns dann mit Erwerb des Hotels den Traum vom Eigentum verwirklicht". Im Jahr 1999 konnte der Kauf des Hauses endlich perfekt gemacht werden. Heute kümmern sich Frau und Herr Sturm sowie Tochter und Schwiegersohn um das Wohl der Gäste.



Betrachtet man die Geschichte des Hauses, so sind gewisse Analogien in der Entwicklung erkennbar. 1961 mit gerade mal 8 Zimmern eröffnet, wurde das Hotel ständig erweitert. Vor allem in den letzten Jahren wurde durch Familie Sturm viel an- und umgebaut, so dass heute 29 Zimmer, eine Sauna, eine Infrarot-Wärmekabine, ein Fitnessraum sowie verschiedene Tagungsräume mit entsprechender Technik verfügbar sind. Mit der heutigen hochwertigen Ausstattung erreicht das Hotel den Status eines 3-Sterne-Superior-Hotels.

Keine Experimente hingegen wollte die Inhaberfamilie bei der Energieversorgung des Hauses machen. Hier suchte man nach einer Lösung, mit der die Energiekosten auf lange Sicht über-

schaubar bleiben. Herr Sturm las im Jahr 2000 einen Zeitungsartikel über die Möglichkeiten der Kraft-Wärme-Kopplung. Diese Technik erzeugt mittels eines beliebigen Energieträgers Strom und Wärme gleichzeitig. Besonders die Stromproduktion fand Familie Sturm wirtschaftlich hochinteressant. Aus einer preiswerten Primärenergie wird die um den Faktor 3 bis 4 höherwertige Sekundärenergie Strom produziert. Die dabei anfallende Abwärme wird zum Heizen und zur Warmwasserbereitung genutzt.



"Man müsste so etwas mal anfassen" beschloss Familie Sturm und suchte darauf hin nach einer Referenzanlage in der Nähe. Ein Dachs war auch schnell gefunden, nur konnte der dortige Betreiber nicht alle Fragen der Sturms beantworten. So führte der Weg zu den Spezialisten von SenerTec. "Die Betreuung durch SenerTec war von Anfang an hervorragend", erzählt Frau Sturm, "wir haben eine detaillierte Wirtschaftlichkeitsberechnung bekommen und ein Festpreis-Angebot inklusive Einbau. Sogar um die Finanzierung haben sich die SenerTec-Fachleute gekümmert." Auf Grund der zu erwartenden hohen Wirtschaftlichkeit einer solchen Kraft-Wärme-Kopplungs-Anlage entschied sich Familie Sturm zuerst für die Ergänzung der Heizzentrale um den Dachs, statt den 23 Jahre alten Heizkessel zu erneuern. So kam im November 2000 der Dachs ins Haus. Frau Sturm ergänzt: "Bis heute läuft der Service hervorragend und unser Dachs produziert nach wie vor störungsfrei unseren eigenen Strom."

Die genauen Betriebszahlen kennt ihr Schwiegersohn: "Unsere Anlage ist so ausgelegt, dass der produzierte Strom fast ausschließlich im Haus bleibt und teuren Einkauf vom Energieversorger in Höhe von jährlich über 6.000 Euro vermeidet. Nur in der Nacht zwischen 2 und 4 Uhr speisen wir etwas Strom ein. Aber selbst dafür bekommen wir einen Marktpreis, der mit steigenden Strompreisen immer höher wird. Außerdem ist die Anlage von der Energiesteuer befreit, so dass wir zusätzlich knapp 900 Euro vom Zollamt zurück erstattet bekommen."

Bis heute hat sich die Anlage mehr als selbst bezahlt. Im Jahr 2005 wurde schließlich auch der alte Kessel gegen moderne Brennwerttechnik getauscht. Durch den modularen Aufbau des Dachs lies sich dieser in dem Zuge ebenfalls mit Brennwerttechnik nachrüsten. So kann der Dachs noch effizienter seine Arbeit verrichten. "Und zwar so flüsterleise, dass sich noch kein Gast, ob Wanderer oder Geschäftsmann, je über ein Geräusch aus dem Keller beschwert hat" fügt Edith Sturm hinzu.

### Zahlen - Daten - Fakten

Betriebsstunden pro Jahr:	7.000 h
Stromerzeugung:	38.500 kWh
davon Eigenverbrauch:	35.000 kWh
davon Einspeisung:	3.500 kWh
Einsparung der Stromrechnung:	35.000 kWh x 18,00 Ct = 6.300 €
Einspeisevergütung:	3.500 kWh x 12,00 Ct = 420 €
EnergieSteuer-Erstattung:	878 €
Gesamt-Erlöse pro Jahr:	<b>7.598 €</b>

## Kontakt

Hotel Zum Röddenberg  
Frau Edith Sturm  
Steiler Ackerweg 6  
37520 Osterode am Harz  
Tel.: 0 55 22 - 90 54 0  
[www.hotel-zum-roeddenberg.de](http://www.hotel-zum-roeddenberg.de)



SenerTec Center Harz  
Landstraße 86  
38667 Bad Harzburg  
Tel.: 05322 - 558 99 0  
Fax: 05322 - 558 99 30  
eMail: [info@senertec-harz.de](mailto:info@senertec-harz.de)  
[www.senertec-harz.de](http://www.senertec-harz.de)

